



HERR UNSER HERRSCHER WIE HE
 RRLICH IST DEIN NAME IN ALLEN LÄNDERN
 DU DEIN MANN LOBET IM HIMMEL. AUS DEM
 MUNDE DER JUNGEN KINDER UND SLEU
 GLINGE HAST DU EINE MACHT ZUGERI
 CHTET UM DEINER FEINDE WILLEN DASS
 DU VERZICHEST DEN FEIND UND DEN RA
 CHGIERIGEN. WENN ICH SEHE DIE HIM
 MEL, DEINER FINGER WERK DEN MORG
 UND DIE STERNE DIE DU BEREITET HAST.
 WAS IST DER MENSCH. DASS DU SEIN GE
 DENKEST UND DES MENSCHEN KIND DASS
 DU DICH SEIN ANHIMMST. DU HAST IHN

gebrauch. Deren schönste ist eine große Haggadah; Friedrich Heinrichsen schrieb den deutschen Text, Berthold Wolpe den hebräischen, und Fritz Kredel schuf die ganzseitigen Bilder.

Neuerdings arbeitet Rudolf Koch an Versuchen, die deutsche Kurrentschrift unter Zugrundelegung guter alter Vorbilder des 18. Jahrhunderts zeitgemäß zu erneuern. Voraussichtlich wird das Ergebnis in Hessen zur offiziellen Schulschreibschrifterhoben werden. Daß ein Kultusministerium zur Lösung einer so wichtigen und bedeutsamen Aufgabe einen ersten Meister der Schreibkunst herangezogen hat, ist höchst erfreulich. Zu wünschen bleibt jetzt nur noch eine grundlegende Re-

scripts for Jewish ceremonial use. The most beautiful is a large Haggadah; Friedrich Heinrichsen wrote the German text, Berthold Wolpe the Hebraic, and Fritz Kredel created the full-page pictures.

Lately Rudolf Koch has been working at attempts to re-vitalize the characteristic »German script« taking as models some excellent examples of 18th century handwriting. It is probable that the resultant writing will be utilized in Hessen as the standard school handwriting. It is extremely gratifying that a Ministry of Culture should call upon a past-master of the art of lettering for the fulfilment of such an important task. One need only wish that